



## Druckschrift – und was dann?

- ❖ Die Kinder erlernen im 1. Schuljahr die Druckschrift.
  
- ❖ Sie verbessern im 2. Schuljahr ihre Schreibfertigkeit, um die Druckschrift flüssig schreiben zu können. Von Anfang an legen wir Wert auf Formklarheit und auf ein „schönes“ Schriftbild. Schönschreibhefte werden nicht generell eingeführt. Für die Gestaltung und Durchführung der „Schönschrift“ ist jede Lehrerin / jeder Lehrer selbst verantwortlich.
  
- ❖ Im 2. Halbjahr des 2. Schuljahres werden die Kinder an eine verbundene Handschrift herangeführt. Die Klassenlehrer/innen sprechen den Beginn ab. Die Verbindungen orientieren sich dabei an der verbundenen Grundschrift. Ein ausgiebiger Lehrgang wie bisher wird nicht mehr durchgeführt. Arbeitskarten zu Übungen mit der Grundschrift stehen für alle zweiten Klassen zur Verfügung.
  
- ❖ Kinder mit feinmotorischen Defiziten werden entsprechend gefördert:
  - Bei der Wahl des Schreibwerkzeugs steht der Bleistift an erster Stelle. Dabei sollen ergonomisch vorteilhafte Stifte verwendet werden bzw. Hilfsmittel, die „normale“ Bleistifte dazu machen können. Weiterhin kann auch ein Tintenschreiber sinnvoll sein.
  - Übungen, die bei auftauchenden Problemen zu Hilfe genommen werden können, werden durch Frau Kampen zusammengetragen und zur Verfügung gestellt (Ordner im Lehrerzimmer).

*Beschluss der Lehrerkonferenz am 24.11.2008,  
Absatz 3 erneuert am 19.09.2016 („Grundschrift“ ersetzt „VA/SAS“)*